

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Martin Boltzcius und Israel Christian Gronau.

**Bolzcius, Johann Martin
Gronau, Israel Christian**

Ebenezer, Ga., 02.06.1741-12.11.1741

27. Oktober 1741

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174711

Freitag, den 27. October.

In den 2 großen Paquets des Madeln, welche Ihre stillen
Monatsen nicht mühen 3 großen Risten dem Charles-Town
nach Savannah geschickt worden, will, sich noch Niemand finden,
der sie für die Krone verkauft. Ob, so ist auch den kleinen
Landesgen: Jeanne Madeln dem S. M. mit Latinijsen Briefen
schicken, und weiter hat man keine Aussicht, wofür sie können,
oder wenn sie zugestimmt sind. M. Jones und andere sollen
gerne darüber, sie gehören zu den übergeschickten Risten, weil
sie dem dem Capitain aus dem Riste für sich zu Charles-Town
übergeben werden, und weil auch die Aufschrift heißt,
obwohl mit Latinijsen Briefen ist, und dergleichen Madeln noch
angeordnet nicht gebauet werden dürfen, so bekümmert sie
selbst umständlich nach, daß sie sich mit Freigeblichkeit
Ob es nun gleich noch sehr ungewiß ist, indem wir in unsern Briefen
sich nicht die geringste Aussicht dahin finden, so habe ich
mühsam, da ich in Savannah war, 12000 und einige hundert
des Madeln dem Philadelphien mit Freigeblichkeit, und sie
sich auf den Plantationen und in der Stadt vertheilt, und
zuerst mit der Bedingung, daß wenn der Eigenthümer sich
den sollte, in jeder unter sich für billigen Veräußerung der
selben überlassen muß. M. Jones schreibt mir in Savannah
auch zu unsern Nutzen, den wir mit ihm nicht sehr zugehen,
als daß wir unsere Grund davon verlangen. In jeder der
Briefe in der Briefe emballirten Paquets ist so, zwar, daß ich
man davon zu sehen hat. Ich habe diese Briefe jedoch
mal in diesem Diarion anzeigen wollen, ob wann der
Freiwillig in London oder sonstland vertheilt werden könnte.
Dessen, welche in längst dem Savannah an unsern Ort ge-
hen, und sich neben den Ristbürgern am Mühlflusse nieder-
gelassen hat, theilt sich mit ihrem Vater so viel, daß jeder
man sich Liebe zu ihm gewinnt, und ihn gern zum Meister
hat. Ich höre, so wird sich durch die Freiheit der Führung
zu neuen Gebiet bringen lassen, damit das Gut in ihm
nicht ohne Nutzen, sondern durch die Gerechtigkeit sei: in
dieser Ordnung wird er sich selbst und seinen Meistern recht thun
lassen. So hat man in Savannah einen überausen Handel,
welcher

für den Rest
man in
Ausgang
müßig.

selbst in sein Leben waffen nicht; nicht so, weil zum Preis. Abend,
 mußte zu sitzen, sondern Thronen mit Gold und seinen Reichtum auch
 geschenkt zu werden. So hat der seine Abreise aus Savannah
 4. d. Sept. aus seiner Thronstube gütlich und nicht Thronen,
 und da er nicht zu Hause gewesen, hat sich sein Leben durch
 Leben, mühsame Freuden, sondern Leben, Thronen Reichtum,
 welche im Leben mit einem Leben. Abreise gegeben, den die,
 stark Leben zu Leben, mit Leben zu Leben, und den auf den
 Thronen das gedachten Leben. Man hat die Thronen das Leben
 auf den Thronen ist ein Leben zu Leben, worüber aber Leben
 der die Thronen gegeben ist. Dieser hat zwar nicht ein
 Leben gottliche Liebe gewünscht, das hat er sich nicht in allen
 Thronen Leben Thronen, wie sein Leben gegeben. Den
 Thronen Leben will, seinen Thronen Leben zu Leben der
 Thronen Leben, darüber Dieser in Ungelassenheit kommt
 wird. Kommen Montag hat er in Savannah gesessen, auf
 seinen Leben und Thronen zu Leben, der den Dieser
 mit Leben will; er aber wurde nicht Thronen, Leben zu Leben.
 Inzwischen hat er den Thronen sein Leben an diesen Leben
 Leben Leben, und er und sein Leben zu Leben. Aber darüber
 kommt.

Mittwoch, den 28. October.

Scharner Leben, das ist ein Leben. Leben, das er mir
 Leben sein Leben Thronen und Leben Thronen Leben Leben.
 nicht Thronen, er Leben nicht im Leben, er will, sich nicht
 Thronen Leben. So hat er sein Leben Leben, sondern Leben,
 Leben Leben er nicht nur den Leben, sondern auf Leben
 Leben Thronen, das er das Leben, Leben gegeben, und Leben
 Leben und Leben sein Leben Thronen Leben: was die Leben
 ist das Leben sein Leben Thronen Leben nicht Leben
 Leben. So hat er sein Leben Leben aus der Leben. Leben, der
 Leben nicht nur sein Leben, sondern auf die Leben Thronen
 Leben Thronen Leben. So hat er sein Leben Leben den
 Leben Leben Leben, Henning Leben, der, Leben er
 Leben Leben zu einem Leben Leben Leben, den
 Leben er nicht Leben Leben Leben Leben, was
 zum Leben Leben. So Leben Leben, das die Leben
 als